



## J3C Seeparq

Aspern Seestadt

**Anna Detzlhofer, Sabine Dessovic,  
Christian Brandner, Christian Richter,  
Sonja Schwingesbauer**

Bauende

**2021**

Grundstücksfläche

**1.750 m<sup>2</sup>**

Baukosten

**235.000,- EUR**



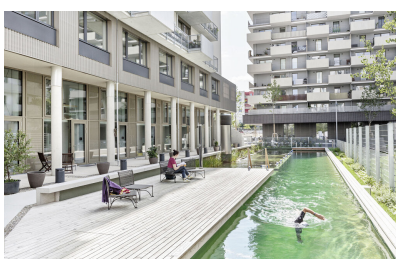
### J3C Seeparq

Das Co-Living Projekt Seeparq vereint gemeinschaftliches Wohnen mit Co-Working Spaces und großzügigen Freiflächen. Im Erdgeschoss und am Dach stehen unterschiedliche Gemeinschaftsbereiche zur Verfügung: Neben einem Urban Gardening Bereich auf der 300 m<sup>2</sup> großen Dachterrasse befindet sich im Erdgeschoss ein hauseiger Gartenbereich mit Naturschwimmteich, zusätzlich wurde entlang des Zaunes ein Naschgarten mit essbaren Beeren angelegt. Die Zone zwischen Atelierwohnungen und den Gemeinschaftsgärten wurde als Ort des lebendigen Zusammentreffens konzipiert. Der Naturschwimmteich ist ein Herzstück der Wohnanlage: Drei Schwimmlängen ergeben eine Gesamtlänge von 100 Metern und machen damit ein hochwertiges Trainingserlebnis möglich, bei gleichzeitig hohem ästhetischen und ökologischen Anspruch. Im angrenzenden Pflanzbereich ist das Schwimmen untersagt, dieser Bereich ist für Wasserpflanzen mit reinigender Funktion vorgesehen. Diese Regenerationszone wirkt als Biofilter mit 3-schichtigem Kiesaufbau, der Chemie und Chlor im Naturteich überflüssig macht.

Der Naturschwimmteich und das Projekt der Wohngruppe wird in der ersten Evaluierung der Seestadt Aspern als Vorzeigeprojekt im Bereich "Architektur und Wohnen" geführt.

Das 'Leben am Wasser' war bei der Bepflanzung die gestalterische Richtschnur: Der Naturteich wird standortangepasst bepflanzt, was die Thematik baulich und vegetabil aufgreift. Mit Trauer-Weide und Säulen-Zitter-Pappel wird eine atmosphärische Raumbildung erreicht. Die Rahmenbepflanzung um den Teich setzt sich aus Schatten und Feuchte liebenden Arten 'Straußenfarn und Entenschnabel-Felberich' zusammen.

Im Wohnbau stellt der Naturschwimmteich eine Besonderheit dar: Nur wenige öffentliche Bauträger wagen sich an die höheren Auflagen, die ein solcher Badeteich mitbringt. Durch die halböffentliche Nutzung durch 50 Wohneinheiten und den Nutzern des Co-Working Spaces unterliegt der Teich dem Wiener Bäderhygienegesetz. Umso erfreulicher ist es,



© © P. Sebesta



© © P. Sebesta



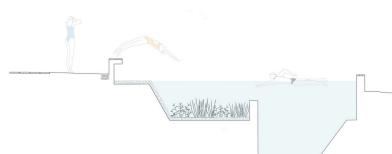
© © P. Sebesta

**J3C Seeparq**

dass diese Besonderheit im Seeparq umgesetzt werden konnte. Seit der Fertigstellung im Sommer 2021 sorgt der Naturschwimmteich für einen hohen naturräumlichen Mehrwert für BewohnerInnen und NutzerInnen.



© © P. Sebesta



© DnD